



Auflage 3

GEMEINDE JÜCHEN

Die Bürgermeisterin

Gemeindeverwaltung Jüchen • Postfach 1101 • D-41353 Jüchen

Rhein-Kreis Neuss
Amt für Umweltschutz
- 7. Mai 2009

41363 Jüchen, Am Rathaus 5

III.3/Umwelt/Verkehr
Zimmer 115

Landrat des Rhein-Kreises Neuss
-Amt für Umweltschutz-
Auf der Schanze 4
41515 Grevenbroich

Kreisverwaltung
07. Mai 2009
Neuss

Herr Weyerstrass

Telefon: 02165/915-175

Telefax: 02165/915-218

E-Mail: Stefan.Weyerstrass@Juechen.de

Internet: www.Juechen.de

Ihr Schreiben vom: 24.03.2009

Ihr Zeichen:

Jüchen, den 29. April 2009

Mein Zeichen: III.3/Wy

Aktenzeichen: 68.0/899/09

EU-Wasserrahmenrichtlinie

Anhörung der Träger öffentlicher Belange und der ihnen Gleichgestellten zu den Entwürfen des Bewirtschaftungsplans und Maßnahmenprogramms

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm bestehen meinerseits keine grundsätzlichen Bedenken. Insbesondere die Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur wie etwa die Renaturierung des Jüchener Bachs durch den Erftverband werden von mir sehr begrüßt.

Die Einleitungen aus dem gemeindlichen Regenwassernetz sowie Abschläge aus der Mischwasserkanalisation mit und ohne weitergehende Behandlung werden gemäß der a.a.R.d.T. betrieben. Verbesserungen entsprechend der sich verändernden Gesetzeslage und Normen werden sukzessive umgesetzt. Hierunter fällt insbesondere die Vorbehandlung von Regenwasser aus belasteten Verkehrsflächen durch Regenklärbecken gemäß Trennerlass von 1995.

In diesem Zusammenhang gebe ich zu bedenken, dass Maßnahmen zur Reduzierung von Belastungen infolge erhöhter Anforderungen an die Wasserqualität zu hohen technischen und finanziellen Aufwendungen führen. Hier ist auf ein angemessenes Kosten-Nutzen-Verhältnis hinzuwirken. Im Hinblick auf die Gebührenbelastung der Bürger sollten daher unverhältnismäßige Kostenaufwendungen vermieden werden.

Ich begrüße ein gemeinsames Vorgehen der Beteiligten und biete Ihnen weiterhin meine Unterstützung bei der Planung und Umsetzung des Maßnahmenprogramms an.

Mit freundlichen Grüßen

Margarete Kranz